

## HC Wr. Neudorf Herren qualifizieren sich für das Final Four!

### Herren Bundesliga

Der letzte Final4-Teilnehmer steht fest! Gastgeber Wiener Neudorf qualifizierte sich erstmals auch bei den Herren für die Entscheidungsspiele und Hallenmeister SV Arminen muss sensationell in die Relegation.

### WAC Tecton - SV Arminen 3:2 (2:0)

In einem sehr emotional geführten Spiel konnte der WAC Tecton schon nach 3 Minuten durch ein Zaubertor von Nationalmannschaftskapitän Mayer in Führung gehen und diese bis zur Pause noch ausbauen. Direkt nach der Pause konnte der Meister sogar auf 3:0 erhöhen und das Spiel schien gelaufen. Doch Hallenmeister SV Arminen war nicht gewillt, so leicht aufzugeben, denn für eine Teilnahme am Final4 musste man unbedingt punkten. Der WAC jedoch schien das Spiel sicher unter Kontrolle zu haben und Arminen konnte die Stürmer kaum in Szene setzen. Doch dann ließ sich der WAC-Spieler Kaltenbacher zu einer Dummheit hinreißen und wurde nach einer Tätlichkeit mit Rot vom Platz geschickt. In der Folge kam es zu tumultartigen Szenen, in deren Folge von jeder Mannschaft noch je ein Spieler mit Gelber Karte auf die Strafbank musste. In Überzahl fand Arminen nun mehrere gute Chancen vor und schaffte auch den Anschlusstreffer, aber das Ausgleichstor wollte nicht gelingen.

Welche Konsequenzen die Vorfälle haben werden, bleibt abzuwarten, sicher ist jedoch, dass der WAC im Final4 auf Kaltenbacher verzichten muss.

### Wiener Neudorf - AHTC 1:3 (1:0)

Nachdem Wiener Neudorf schon vor Spielbeginn erfahren hatte, dass die Qualifikation für das Final4 geschafft war und auch die Spieler des AHTC wussten, dass der 2. Platz nicht mehr möglich war, hätte einem guten Spiel nichts im Weg gestanden, da beide Mannschaften ohne Druck spielen konnten. Stattdessen merkte man ziemlich schnell, dass bei beiden Teams die Luft draußen war und das Spiel plätscherte die meiste Zeit vor sich hin. Neudorf konnte früh in Führung gehen, hatte dann aber nicht mehr viel vom Spiel. Der AHTC dominierte zwar, war aber vor dem Tor harmlos und einfalllos. Erst nach der Pause konnten die Akademiker aus der Überlegenheit Kapital schlagen und ausgleichen und wenig später auch in Führung gehen. Die Niederösterreicher hatten einige gute Konterchancen, konnten diese aber nicht nützen, sondern kassierten auch noch den vorentscheidenden Treffer zum 1:3.

### Aktuelles & Termine

**Nächste Hockeynachrichten:** Montag, 19. Juni 2006

**RUSTRÄ:** Dr. Tassilo Neuwirth, Tel. 01 533 70 36-0

### Post SV - HC Wien 2:1 (1:0)

Für beide Mannschaften ging es in diesem Spiel nicht mehr um viel und das merkte man auch von Anfang an, denn das Spiel war teilweise sogar richtig schlecht. Tabellenführer Post SV war ersatzgeschwächt angetreten und tat nie mehr für das Spiel als unbedingt notwendig und konzentrierte sich auf Konter aus einer sicheren Defensive. HC Wien versuchte, das Spiel zu machen, konnte die Verteidigung der Hernalser aber nicht knacken. Dementsprechend fiel der Führungstreffer des Tabellenführers auch aus einer kurzen Ecke. Nach der Pause versuchte Post etwas mehr für das Spiel zu tun und konnte die Führung auch verdienstermaßen ausbauen. Dem HC Wien gelang nur mehr der Anschlusstreffer. Post beendet den Grunddurchgang damit ungeschlagen und wird nun versuchen, den 1. Meistertitel seit 24 Jahren zu erringen.

### Eine Vorschau auf das Final Four Herren

#### Post SV - Wiener Neudorf

Bei den Herren hat es zum 1. Mal, mit Wiener Neudorf, ein Verein aus den Bundesländern geschafft, sich für das Final4 zu qualifizieren. Dort ist die Mannschaft des Gastgebers aber sicherlich Außenseiter gegen den überlegenen Sieger des Grunddurchganges, die Post. Aber die Neudorfer haben nichts zu verlieren und können locker aufspielen, denn das Saisonziel ist erreicht und das Heimpublikum wird sicher auch noch mithelfen, die Mannschaft anzutreiben. Die Post hat das Saisonziel auch schon erreicht, will jetzt aber sicherlich mehr, nämlich den 1. Meistertitel seit 1982. Dafür müssen die Hernalser die Hürde Wiener Neudorf überstehen, was sicherlich kein Spaziergang wird, denn spielerisch konnte der Tabellenführer in den letzten Runden nicht überzeugen.

#### WAC Tecton - AHTC

Dieses Jahr kommt es schon im Halbfinale zum Schlager zwischen den beiden besten Feldmannschaften der letzten Jahre. Für den WAC spricht sicherlich die Erfahrung der meisten Akteure und das Selbstvertrauen, das man automatisch als Serienmeister hat. Die jedes Jahr wieder als „zu alt“ bezeichnete Mannschaft beweist dann doch immer wieder, dass sie lediglich routiniert und sehr gut eingespielt ist und der Weg zum Titel wird wohl auch diesmal nur über den Titelverteidiger führen. Der AHTC hingegen ist die beste Mannschaft der

Rückrunde und hat dies auch durch einen verdienten Erfolg über den WAC vor einigen Wochen bewiesen. Die Mannschaft ist hungrig auf den Titel und hat im Sturm mit Dominik Monghy und Poppa Proksch gleich 2 Leute, die Spiele auch schon mal alleine entscheiden können. Der Sieger dieses Halbfinals ist auch am Sonntag der große Favorit auf den Meistertitel.

## Damen

### Wiener Neudorf - SV Arminen

Schon am Wochenende gab es einen Vorgeschmack auf das Halbfinale und der war viel versprechend! Meister Wiener Neudorf setzte sich knapp mit 2:1 durch und musste merken, dass die anderen Mannschaften in der 2. Saisonhälfte nicht geschlafen haben und das Halbfinale sicher kein Spaziergang wird. Die junge Mannschaft von SV Arminen hat nichts zu verlieren und wird alles geben, um nach 3 Jahren wieder Meister zu werden. Die Neudorferinnen möchten nach der Dominanz im Grunddurchgang natürlich auch den Meistertitel als verdienten Lohn.

### AHTC - WAC

Auch diese Begegnung gab es schon am Wochenende und die Zuschauer bekamen einen guten Eindruck, was sie beim Final4 erwartet: gutes spannendes Damenhockey, wobei sich diesmal der AHTC durchsetzte. Der WAC hat aber am Sonntag mit einem Unentschieden gegen Wiener Neudorf Selbstvertrauen getankt und werden nun alles daran setzen, um die längste Durststrecke, seit dem letzten Meistertitel, aller teilnehmenden Mannschaften zu beenden. Beim letzten Meistertitel vor 27 Jahren waren die meisten Spielerinnen noch nicht einmal auf der Welt.

Der AHTC hat eine starke Frühjahrsaison gespielt und Wiener Neudorf die einzige Niederlage in der laufenden Meisterschaft zugefügt. Die Niederlage am Sonntag gegen Arminen war vielleicht ein Dämpfer gerade zur richtigen Zeit, um beim Final4 voll dabei zu sein.

Joachim Wressnig

## Final Four in Wr. Neudorf

Hockey-Staatsmeisterschaft: FINAL FOUR 2006  
17./18.6., Freizeitzentrum Wiener Neudorf

Die letzte Meisterschaftsrunde ist gespielt, die Startplätze für die Titel-Entscheidungen bzw. im Kampf gegen den Abstieg sind fixiert.

Der HC Wiener Neudorf, vom ÖHV mit der Organisation des „Final Four“ betraut, wird am kommenden Wochenende zum Saison-Höhepunkt im Freizeitzentrum (Wr. Neudorf, Tennis-Straße) ein Hockeyfest veranstalten, das nicht nur die Aktiven, Funktionäre und Freunde unseres Sports, sondern auch neues Publikum vereinen soll. Dafür, sehr geehrte Damen und Herren der Medien, erbitten wir Ihre Mithilfe durch Berichterstattung inklusive Vorschau, so weit es Ihre Möglichkeiten während der Fußball-Weltmeisterschaft erlauben.

### Das Programm des Final Four

#### Samstag, 17.6.

Damen-Semifinale:

11.30 Wiener Neudorf (Meister 2005) – Arminen

14.00 AHTC - WAC

Herren-Semifinale:

16.30 Post SV – Wiener Neudorf

19.00 WAC (Meister 2005) – AHTC.

Es spielen jeweils die Sieger des Grunddurchgangs gegen die Viertplacierten sowie die Zweiten gegen die Dritten.

Die Sieger der vier Semifinaltreffen sind für die Endspiele am Sonntag, 18.6., qualifiziert.

### Sonntag, 18.6.

Der Entscheidungstag beginnt mit den Relegationsspielen für die Bundesliga A der Herren. Am 10.6. haben sich HC Wels mit 5:4 n.V. gegen HG Mödling sowie Westend mit 3:2 gegen Universitas für die Vorentscheidung qualifiziert. Am kommenden Donnerstag treffen im Hockeystadion im Wiener Prater Wels und Westend zusammen. Das Resultat entscheidet über die Relegations-Paarungen am 18.6.

### Freizeitzentrum Wiener Neudorf:

09.00: Releg. Herren HC Wien – Sieger aus Wels/Westend.

11.00: Releg. Herren Arminen – Verlierer aus Wels/Westend.

13.15: Damen-Finale um den Staatsmeistertitel

15.45: Finale U 14

18.00: Herren-Finale um den Staatsmeistertitel

Anschließend Siegerehrungen

### U 14-Endspiel:

Das Semifinale bestreiten am Donnerstag, 15., ab 12.00 in Wr. Neudorf der Sieger des Grunddurchgangs, Arminen, gegen Post/Wr. Neudorf (4.) sowie HC Wien (2.) gegen WAC (3.). Die Gewinner der beiden Begegnungen stehen am 18.6. im Finale.

Auf Wiedersehen am Hockey-Wochenende in Wiener Neudorf!

Franz Krynedl

## Ergebnisdienst

Alle Damen A und Herren A Betreuer werden nochmals er sucht nach jedem Bundesligaspiel Ergebnis und Spielinformationen an mich Joachim Wressnig, Tel: 0676/83550510 weiterzuleiten, damit ich die Presseaussendung rechtzeitig verschicken kann.

Joachim Wressnig

## Sportreferatsitzung

Die nächste Sportreferatsitzung findet am 15. Juni 2006 um 19 Uhr im Hockeystadion statt.

Horst Ruoss

## Platzaufsicht

Do, 15.6.	SVA
Sa, 24.6.	WAC
So, 25.6.	HC Wien

## Meisterschaftsergebnisse vom 10./11.6.

Verein Heim	Verein Gast	Schiris	Endstand	Halbzeitstand
<b>Damen Bundesliga</b>				
<b>WAC</b> Kletzl J.; Albrecht, Zerbs	<b>AHTC</b>	Eilmer T./Sedy B.	1 : 2	1 : 0
<b>HG Mödling</b> Köck A.; Stanzl 4, Turek 3, Zliklikovits 2	<b>Post SV</b>	Körper C./Proksch St.	1 : 9	0 : 6
<b>HC Wiener Neudorf</b> Hadamofsky, Eismayer; Anderlik M.	<b>Arminen</b>	Proksch P./Sedy F.	2 : 1	1 : 1
<b>HC Wien</b> Specjal; Zloklikovits, Stanzl	<b>Post SV</b>	Schaller/Eilmer M.	1 : 2	0 : 1
<b>HG Mödling</b> Mayer J.	<b>Wohnpoint Wels</b>	Körper R./Geschl	0 : 1	0 : 1
<b>AHTC</b> Poppitz; Busch, Schrems	<b>Arminen</b>	Carow/Haubenwallner	1 : 2	0 : 2
<b>WAC</b> Buchta A., Kletzl J.; Hadamofsky, Smatanova	<b>HC Saubermacher Wr. Neudorf</b>	Sedy F./Sedy B.	2 : 2	2 : 2
<b>Herren Bundesliga</b>				
<b>WAC Tecton</b> Mayer M. 3; Budas, Mrkvicka	<b>Arminen</b>	Schaller/Haubenwallner	3 : 2	2 : 0
<b>Post SV</b> Drehmann, Stanzl; Kölbl	<b>HC Wien</b>	Langer/Körper R.	2 : 1	1 : 0
<b>HC Wiener Neudorf</b> Orolin; Kopca, Graser M., Monghy	<b>AHTC</b>	Stanzl W./Rarrel	1 : 3	1 : 0
<b>Herren B Semifinali</b>				
<b>Universitas</b> Gerö M., Koch R.; Rudofsky, Asprion, Vetter	<b>Westend</b>	Langer R./Pechböck B.	2:3	1 : 2
<b>HC Wels</b> Fuchsjäger 2, Greuling-Mayer, Pagel 2; Kuster, Thaller 2, Winkler	<b>HG Mödling</b>	Eilmer M./Carow	5 : 4 nV (4:4)	2 : 2
<b>Unter 18 Finalsspiele</b>				
<b>Halbfinali</b>				
<b>Arminen</b> Bele, Minar, Wetter 2, Wimmer; Wellan	<b>HC Wien</b>	Langer R./Grassberger M.	5 : 1	1 : 1
<b>AHTC</b> Gerö, Grandits 2, Klotz, Monghy; Stanzl, Sedy	<b>Post SV</b>	Eilmer T./Eilmer M.	5 : 2	3 : 1
<b>Finale</b>				
<b>Arminen</b> Minar 2; Gerö 2	<b>AHTC</b>	Langer R./Grassberger M.	6 : 5 nV (2:2)	1 : 1
<b>Mädchen Finalsspiele</b>				
<b>Halbfinali</b>				
<b>Arminen</b> Schrodt 2, Sandner A. 2, Sandner K.; Thörnblom 2	<b>HC Wien</b>	Proksch St./Haywan	5 : 2	2 : 1
<b>Post SV/Neudorf</b> Dragosits; Podpera 2	<b>AHTC/WAC</b>	Hiessmayr/Haywan	1 : 2	1 : 2
<b>Finale</b>				
<b>Arminen</b> Dieminger, Schrodt 2, Sramek; Podpera, Raffel	<b>AHTC/WAC</b>	Langer R./Ronczay	4 : 2 nV (2:2)	0 : 0

Verein Heim	Verein Gast	Schiris	Endstand	Halbzeitstand
<b>Unter 14</b> WAC Weteschnik, Turek, Melinc, Binder 2	<b>HG Mödling</b>	Körper C./Hadamofsky	5 : 0	1 : 0
<b>HG Mödling</b> Duchoslav; Geist, Hartmann 4, Turek, Unterkircher	<b>Post SV/Neudorf</b>	Ruitner/*	1 : 7	0 : 3
<b>Unter 12B</b> HC Wiener Neudorf Drabek 3, Lenz 2, Zlatanovic, Kominek 2	<b>HC Austria</b>	Rarrel/Turek W.	8 : 0	5 : 0
<b>Arminen</b> Schmidt P., Smula, Hasun 2	<b>AHTC</b>	Rusnjak/Rubas D.	4 : 0	2 : 0
<b>Unter 9</b> HC Wien Kaut	<b>WAC</b>	Berger Mi./*	0 : 1	0 : 1
<b>AHTC</b> Veeck 2, Unterkircher 3, Rheinberger	<b>Post SV/Neudorf</b>	Vukovich/*	0 : 6	0 : 3
<b>Arminen</b> Breuss, Gazso, Hahnenkamp Max. 3; Hübner, Trampisch	<b>HC Wien</b>	Laminger/*	5 : 2	5 : 0
<b>Post SV/Neudorf</b> Posch	<b>WAC</b>	Anderlik/Berger Mi.	0 : 1	0 : 0
<b>Arminen</b> Breuss, Hahnenkamp Max. 5, Klimon 2; Fischer	<b>AHTC</b>	*/Hadamofsky	8 : 1	4 : 0
<b>HC Wien</b> Spielbericht nicht eingelangt.	<b>Post SV/Neudorf</b>		5 : 4	1 : 3
<b>AHTC</b> Fischer 3; Kaut, Turek 3	<b>WAC</b>	Schützenauer H./Hadamofsky	3 : 4	3 : 4

## Pressekonferenz Final Four

HC Wiener Neudorf will Sie in einem Pressegespräch am Dienstag, 13. Juni, 11.00 Uhr, über die Titelentscheidungen der nationalen Meisterschaften der Damen und Herren informieren.

Wir erwarten Sie im Freizeitzentrum Wiener Neudorf, Tennisstraße, dem Austragungsort des Final Four. Die Presseinformation wird in der Ballspielhalle, Besprechungsraum 1, stattfinden. Gesprächspartner werden Vertreter des Österreichischen Hockeyverbandes, des Veranstalters HC Wiener Neudorf und der qualifizierten Vereine sein.

Samstag werden ab 11.30 Uhr die Semifinale Damen und Herren stattfinden, Sonntag ab 9.00 Uhr die beiden Relegationsspiele für die Erste Division der Herren, ab 13.15 das Damen-Finale, ab 18.00 Uhr das Herren-Endspiel. Dazwischen ist auch das Finale U 14 angesetzt.

Soviel kurz zum Programm. Exakter können wir Sie erst in der nächsten Aussendung am kommenden Montag und natürlich auf der Pressekonferenz am Dienstag, 13.6., informieren, weil erst zum Abschluss des Grunddurchgangs am bevorstehenden Wochenende alle Entscheidungen über die teilnehmenden Vereine fallen werden.

Franz Krynedl



## Future Development Turnier in Graz

Auch heuer wurde das schon traditionell in Graz durchgeführte Turnier zum echten Klassiker. Mannschaften aus Salzburg, Oberösterreich, Niederösterreich und der Steiermark kämpften bei tollem Hockeywetter um den begehrten Wanderpokal. Diesmal holten die Steirer die Trophäe in die Stadt des Uhrturms.

Die jungen Salzburger zeigten, gelenkt von der Hockeylegende Ernstl Beier, sehr engagiertes Hockey und konnten einige schöne Tore erzielen.

Das Team aus Oberösterreich rund um Breitensportchef Bernd Sternisa teilte sich den 3. Platz mit dem Team Steiermark 1. Niederösterreich musste ersatzgeschwächt antreten, konnte aber durch Leihspieler sogar den zweiten Platz erzielen. Den Sieg holte das Team Steiermark 2, das nur zwei Punkte abgeben musste.

### Endstand:

1. Steiermark 2
2. Niederösterreich
3. Oberösterreich
3. Steiermark 1
5. Salzburg

Durchwegs hockklassiges Hockey wurde von den Nachwuchstalenten gezeigt. Besonders die jungen Torleute machten eine sehr gute Figur.

Spannung gab es bei den Einlagespielen mit Jahreszeiten-trennung. Die Mannschaft „Frühling“ (alle im Frühling Geborenen) konnte diese Wertung für sich entscheiden.

Nach einem köstlichen Grillbarbecue am Samstag Abend ließen wir den Abend am knisternden Lagerfeuer zu Ende gehen.

Ein herzliches Dankeschön den Verantwortlichen vor Ort: Michael Karácsonyi und sein Team sorgten für einen reibungslosen und harmonischen Ablauf.

## Tabellen

### Damen Bundesliga

1. HC Wr. Neudorf	14	12	1	1	52	12	40	37
2. AHTC	14	10	2	2	50	13	37	32
3. WAC	14	9	2	3	44	15	29	29
4. SV Arminen	14	8	2	4	53	16	37	26
5. Post SV	14	6	2	6	33	35	-2	20
6. HC Wien	14	3	1	10	27	53	-26	10
7. Wohnpoint Wels	14	2	2	10	11	44	-33	8
8. HG Mödling	14	0	0	14	4	86	-82	0

### Herren Bundesliga

1. Post SV	10	8	2	0	38	21	17	26
2. WAC Tecton	10	6	2	2	53	26	27	20
3. AHTC	10	5	4	1	37	27	10	19
4. HC Wr. Neudorf	10	2	2	6	27	45	-18	8
5. SV Arminen	10	2	2	6	24	26	-2	8
6. HC Wien	10	1	0	9	22	56	-34	3

### Herren B-A

1. HC Wels	8	6	0	2	20	13	7	18
2. Westend	8	6	0	2	25	12	13	18
3. HC Hernals	8	6	0	2	27	12	15	18
4. HC Graz	8	1	1	6	10	20	-10	4
5. Prater HS	8	0	1	7	13	38	-25	1

### Herren B-B

1. Universitas	10	8	2	0	57	9	48	26
2. HG Mödling	10	7	1	2	33	13	20	22
3. ASKÖ HC Traun	10	6	1	3	33	11	22	19
4. BHC	10	4	1	5	25	30	-5	13
5. Blau Gelb	10	2	1	7	13	56	-43	7
6. ASKÖ THC Linz	10	0	0	10	6	48	-42	0

### Damen 1.Kl.

1. HC Wr. Neudorf	6	5	0	1	22	9	13	15
2. Slowakei	6	3	0	3	15	16	-1	9
3. WAC	5	2	0	3	12	13	-1	6
4. Post SV	5	1	0	4	6	17	-11	3

### U18weiblich Endstand

1. WAC/AHTC
2. SV Arminen
3. HC Wien

### U18 Endstand

1. SV Arminen
2. AHTC
3. Post SV
4. HC Wien

### U16weiblich

1. Post SV	7	6	0	1	23	7	16	18
2. HC Wien	7	5	0	2	22	8	14	15
3. SV Arminen	7	3	1	3	9	12	-3	10
4. HG Mödling	8	3	0	5	15	18	-3	9
5. Neudorf/Wels	7	0	1	6	9	33	-24	1

### U16männlich Interliga

1. SV Arminen	10	8	0	2	52	15	37	24
2. AHTC	10	8	0	2	43	13	30	24
3. HC Wien	10	8	0	2	48	13	35	24
4. WAC	10	3	0	7	35	24	11	9
5. Slowakei	10	3	0	7	24	40	-16	9
6. Post/Neudorf	10	0	0	10	6	103	-97	0

### U16männlich - ohne Slowakei

1. SV Arminen	8	6	0	2	42	14	28	18
2. AHTC	8	6	0	2	37	11	26	18
3. HC Wien	8	6	0	2	34	13	21	18
4. WAC	8	2	0	6	26	18	8	6
5. Post/Neudorf	8	0	0	8	5	88	-83	0

### Mädchen Endstand

1. SV Arminen
2. AHTC/WAC
3. Post/Neudorf
4. HC Wien
5. HC Wels

### U14 männlich

1. SV Arminen	12	12	0	0	95	12	83	36
2. HC Wien	12	10	0	2	64	11	53	30
3. WAC	12	8	0	4	55	12	43	24
4. Post/Neudorf	12	5	1	6	32	39	-7	16
5. HC Wels	12	3	1	8	8	41	-33	10
6. AHTC	12	2	1	9	16	61	-45	7
7. HG Mödling	12	0	1	11	7	101	-94	1

### U12 A

1. HC Wien	9	9	0	0	60	14	46	27
2. SV Arminen	9	6	1	2	45	14	31	19
3. Post SV	9	4	3	2	42	21	21	15
4. WAC	9	3	2	4	31	28	3	11
5. HC Wels	9	2	0	7	19	65	-46	6
6. AHTC	9	0	0	9	9	64	-55	0

### U12 B

1. HC Wr. Neudorf	7	7	0	0	67	1	66	21
2. Red Star	8	6	0	2	40	11	29	18
3. Westend	6	2	1	3	16	22	-6	7
4. HC Austria	7	0	2	5	5	30	-25	2
5. HC Graz	6	0	1	5	1	65	-64	1

**U10 A**

1. HC Wien	7	6	0	159	17	42	18
2. SV Arminen	6	5	0	146	13	33	15
3. WAC	8	5	0	353	24	29	15
4. Post SV	8	2	0	618	41	-23	6
5. AHTC	7	0	0	72	82	-81	0

**U9 Endstand**

1. SV Arminen	8	8	0	0	51	15	36	24
2. Post/Neudorf	8	4	0	4	29	23	6	12
3. HC Wien	8	4	0	4	17	21	-4	12
4. WAC	8	3	1	4	16	26	-10	10
5. AHTC	8	0	1	7	12	40	-28	1

**U10 B**

1. HC Wr. Neudorf	8	8	0	0	80	3	77	24
2. HG Mödling	8	7	0	1	46	9	37	21
3. HC Wels	9	5	0	4	62	33	29	15
4. Westend	8	2	0	6	9	41	-32	6
5. WACebra	9	1	1	7	9	68	-59	4
6. BHC	8	1	1	6	9	61	-52	4

Spiel	Ort	Tag	Datum	Zeit	Klasse	Heim	Gast	Schiedsrichter
365	HST	DO	15.06.2006	10:00	U10B	Westend	HG Mödling	Ulrich X. Zeidler
342	HST	DO	15.06.2006	11:00	U10B	WACebra	HC Wels	Wellan/Thörnblom
337	HST	DO	15.06.2006	11:00	U10A	Arminen	AHTC	Handel-M. B./Reichstein
195	HST	DO	15.06.2006	12:15	U16W	Arminen	Neud./Wels	A Sedy B./Wellan
189	HST	DO	15.06.2006	14:00	U16W	Post SV	HC Wien	A Eilmer M./Zeidler
317	HST	DO	15.06.2006	15:30	U12B	Westend	HC Graz	Ronczay/Bretz
400	HST	DO	15.06.2006	16:45	HB-F	HC Wels	Westend	Kamendy/Pechböck B.
388	HST	DO	15.06.2006	18:45	D1.Kl.	WAC	Post SV	Pechböck B./WrN
370	NEU	DO	15.06.2006	11:00	U10B	Wr. Neudorf	BHC	Szirota/Rebek
412	NEU	DO	15.06.2006	12:00	U14-SF	SV Arminen	Post/Neud.	Kamendy/Schaller
413	NEU	DO	15.06.2006	13:30	U14-SF	HC Wien	WAC	Eilmer T./Körper R.
395	NEU	SA	17.06.2006	11:30	D-SF	Wr. Neudorf	SV Arminen	Bretz/Haubenwallner
396	NEU	SA	17.06.2006	14:00	D-SF	AHTC	WAC	Eilmer T./Pechböck B.
392	NEU	SA	17.06.2006	16:30	HA-SF	Post SV	Wr. Neudorf	Petter/Meißner
393	NEU	SA	17.06.2006	19:00	HA-SF	WAC	AHTC	Petter/Meißner
402	NEU	SO	18.06.2006	9:00	H-REL.	5HA/6 HA	Westend	
401	NEU	SO	18.06.2006	11:00	H-REL.	5HA/6 HA	HC Wels	Kamendy
397	NEU	SO	18.06.2006	13:15	D-F	Sieger 395	Sieger 396	Petter/Meißner
414	NEU	SO	18.06.2006	15:45	U14-F	Sieger 412	Sieger 413	Kamendy/
394	NEU	SO	18.06.2006	18:00	HA-F	Sieger 392	Sieger 393	Petter/Meißner
364	MÖD	DO	22.06.2006	18:30	U10B	HG Mödling	Wr. Neudorf	Klausbruckner H./Ruitner
409	HST	SA	24.06.2006	14:00	U16W-SF	Post SV	HG Mödling	Eilmer M./Proksch St.
410	HST	SA	24.06.2006	15:30	U16W-SF	HC Wien	SV Arminen	Tarnoczi/Kamendy
406	HST	SA	24.06.2006	17:00	U16-SF	SV Arminen	WAC	Kamendy/Proksch St.
407	HST	SA	24.06.2006	18:30	U16-SF	AHTC	HC Wien	Eilmer M./Tarnoczi
339	NEU	SA	24.06.2006	15:00	U10A	HC Wien	Arminen	Pechböck A./Weiland
359	NEU	SA	24.06.2006	15:00	U10B	Westend	BHC	Szirota/Mayr B.
313	HST	SO	25.06.2006	10:00	U12B	Westend	Wr. Neudorf	Specjal/Rubas E.
320	HST	SO	25.06.2006	11:15	U12B	HC Austria	HC Graz	A Eilmer T./Bele
285	HST	SO	25.06.2006	12:30	U12A	AHTC	HC Wels	Pillhofer/Idinger L.
298	HST	SO	25.06.2006	13:45	U12A	WAC	Arminen	Schaller/Schwarz B.
408	HST	SO	25.06.2006	15:00	U16-F	Sieger 406	Sieger 407	Kamendy/Tarnoczi
411	HST	SO	25.06.2006	16:45	U16W-F	Sieger 409	Sieger 410	Kamendy/Schaller
284	HST	SO	25.06.2006	18:30	U12A	HC Wien	Post SV	Aigner M./Eilmer M.